Amts- und Mitteilungsblatt

KW 23 05. Juni 2025

GEMEINDE GROSSWALLSTADT

Homepage: www.grosswallstadt.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde TV
https://grosswallstadt.de/gemeindetv/

Notdienst
Wasser: 0160 / 96 31 44 60
Abwasser: 0160 / 96 31 44

Grüngutannahme
Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

Am Dienstag, 27.05.2025 wurden im Bürgerzentrum Elsenfeld Menschen für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Herr Dr. Werner Erwin Hofmann (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie) erhielt die bayerische Staatsmedaille für seine Verdienste um Gesundheit, Pflege und Prävention.

Die Auszeichnung wurde vom stellvertretenden Landrat Herrn Bernd Schötterl überreicht.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung gratulieren herzlich und danken Herrn Hofmann für sein ehrenamtliches Engagement.

Ihr Roland Eppig 1. Bürgermeister

Die Bildrechte liegen bei Herrn Winfried Zang.

100 Jahre SV 1925 Großwallstadt e.V. – Festumzug am 29.06.2025

In diesem Jahr feiert der SV 1925 Großwallstadt e.V. sein 100-jähriges Bestehen. Ein besonderes Jubiläum, das mit einem großen Festumzug durch den Ortskern gebührend gefeiert wird. Der Umzug führt vom Zentrum aus bis zum Sportgelände des Vereins und wird ein Höhepunkt der Feierlichkeiten sein.

Im Rahmen des Festumzugs wird es am Sonntag, den 29.06.2025, zu Einschränkungen im Straßenverkehr kommen. Betroffen sind insbesondere folgende Straßen

- Obernburger Straße,
- Hauptstraße,
- Weichgasse &
- Lindenstraße.

Für diese Straßen ist an diesem Tag ein absolutes Halteverbot vorgesehen. Wir bitten die Anwohnerinnen und Anwohner, bereits jetzt diesen Termin im Blick zu behalten und an diesem Tag keine Fahrzeuge oder andere Gegenstände auf den genannten Straßen abzustellen, da es sonst zu erheblichen Behinderungen kommen kann.

Eine erneute Erinnerung sowie ein detaillierter Streckenplan des Festzugs werden rechtzeitig vor der Veranstaltung veröffentlicht.

Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung, um dieses besondere Ereignis gemeinsam feiern zu können.

Ihre Gemeindeverwaltung Großwallstadt

Blutspendetermin

Donnerstag, 26.06.2025 17:00 – 20.30 Uhr

Kath. Pfarrheim Elsenfeld, Adam-Zirkel-Straße 6, 63820 Elsenfeld

Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/Elsenfeld

Großwallstadt radelt für ein gutes Klima! STADTRADELN geht in die nächste Runde.

Seit 2008 treten Kommunalpolitiker und Bürger für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Der Landkreis Miltenberg und die Gemeinde Großwallstadt sind im Zeitraum vom 23. Juni bis 13. Juli 2025 mit von der Partie. Ziel ist es gemeinsam möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen und somit Fahrradkilometer zu sammeln.

Bürger können sich vor und in den drei Aktionswochen unter www.stadtradeln.de/landkreis-miltenberg anmelden. Hier kann jeder ein eigenes Team erstellen oder einem offenen Team beitreten und die zurückgelegten Kilometer hinterlegen.

Dabei steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund, schafft gleichzeitig Bewusstsein für das Fahrradfahren und setzt außerdem ein Zeichen für den Klimaschutz. Durch die Teilnahme in Gruppen, Vereinen und für die Kommune entsteht darüber hinaus eine gesellschaftliche und kompetitive Komponente. Außerdem können die Teilnehmer*innen mit den meisten zurückgelegten Radkilometern Auszeichnungen gewinnen.

Die Aktion Stadtradeln wird seit 2008 vom Klima-Bündnis international durchgeführt. Das Klima-Bündnis ist ein weltweites Städtenetzwerk in über 25 Ländern, dass das Ziel verfolgt Emissionen in den Mitgliedsstädten und -kommunen zu senken. Somit wird durch lokales Handeln globale Verantwortung übernommen und ein Teil zum Klimaschutz beigetragen.

Bürgermeister Roland Eppig hofft auf eine rege Teilnahme aller Bürger, Lokalpolitiker und Interessierten beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

!!! geänderte ANNAHMESCHLUSS !!!

Amtsblatt KW 24/25: Freitag, 06.06.2024, 12.00 Uhr

Erscheinungstermin: Donnerstag, 12.06.2024

Achtung! in Kalenderwoche 25 wird kein Amtsblatt verteilt.

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

Themen im offenen Seniorentreff in der Alten Schule, Hauptstraße 5, Juni 2025

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr:

04.06.2025	Gemeinsame Erinnerungen an die Schulzeit in Großwallstadt mit Herrn Wilfried Schuck
11.06.2025	Gesundheitsgefahren durch Hitze“ Informationen und präventive Maßnahmen mit Herrn Willi Kemmerer
18.06.2025	Spielenachmittag
25.06.2025	Schockanrufe und aktuelle Betrugsdelikte, Kriminalhauptkommissarin Frau Katja Heinz von de Kripo Aschaffenburg klärt auf.

Landratsamt Miltenberg

Gemeinsam zur Treibhausgasneutralität: Infoabend in Aschaffenburg

Die Region Bayerischer Untermain mit der Stadt Aschaffenburg sowie den Landkreisen Aschaffenburg und Miltenberg engagiert sich schon seit vielen Jahren gemeinsam für die Energiewende und den Klimaschutz. Ein öffentlicher Informationsabend am Dienstag, 24. Juni, will alle am Klimaschutz Interessierten von 17 Uhr an in der Stadthalle Aschaffenburg auf den Weg mitnehmen hin zur Treibhausgasneutralität.

Bereits im Jahr 2011 wurde das erste Klimaschutzkonzept der Region auf den Weg gebracht. Nun geht die Region gemeinsam den nächsten großen Schritt: Mit dem Projekt „Pfade für eine klimaneutrale Region Bayerischer Untermain“ soll eine Strategie entwickelt werden, wie die Region bis spätestens 2040 klimaneutral werden könnte – effizient, nachhaltig und volkswirtschaftlich sinnvoll.

Beim öffentlichen Informationsabend wird das Projekt vorgestellt, es werden erste Erkenntnisse geteilt und über die nächsten Schritte wird informiert. Vor allem aber wollen die Initiatoren Perspektiven und Ideen der Zuhörerschaft hören. Denn eine klimaneutrale Zukunft gelingt nur, wenn Politik, Verwaltung, Wirtschaft – und insbesondere die Bürgerinnen und Bürger – an einem

Strang ziehen. Höhepunkt des Abends dürfte nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Jürgen Herzing (Aschaffenburg) ein Impulsvortrag von Dr. Daniel Abel, Fachreferent für Wasser und Klima bei der Regierung von Unterfranken, werden. Er gibt spannende Einblicke in die klimatischen Entwicklungen und Herausforderungen der Region. Danach wird das Projekt „Pfade für eine klimaneutrale Region Bayerischer Untermain“ vorgestellt, ehe eine Podiumsdiskussion mit den Klimaschutzmanagern der Stadt Aschaffenburg sowie der Landkreise Aschaffenburg und Miltenberg beginnt. Hier haben Gäste die Gelegenheit, mit den Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und Anregungen einzubringen. Nach einem Ausblick auf den weiteren Arbeitsprozess und anstehende Beteiligungsmöglichkeiten findet ein offener Austausch an vier Thementischen statt. Später Anfang Juli sind drei öffentliche Klimawerkstätten in den drei Teilregionen geplant, in denen gemeinsam Maßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität erarbeitet werden sollen.

Für den Informationsabend in Aschaffenburg am 24. Juni werden unter **https://events.baumgroup.de/Infoabend_Klimapfade_Untermain** Anmeldungen erbeten.

BUND Naturschutz e.V. Kreisgruppe Miltenberg

Raus in die Natur!

Wir laden Sie ein zu unseren Exkursionen im Juni 2025:

15.06.2025 | 10:30 – 12:30 Uhr | Niedernberg

Schmetterlinge – Gaukler der Lüfte

Entdecken Sie die bunte Welt der Schmetterlinge.

22.06.2025 | 14:00 – 16:00 Uhr | Mömlingen

Botanische Exkursion

Lernen Sie Wiesenblumen und Wildkräuter kennen.

05.07.2025 | 10:00 – 12:00 Uhr | Faulbach/Grohberg

Exkursion Tagfalter

Entdecken Sie die Welt heimischer Tagfalter am Grohberg bei Faulbach.

06.07.2025 | 14:00 – 16:00 Uhr | Kirchzell

Moor-Spaziergang – Exklusiv für Mitglieder und Dauerspender

Erkunden Sie mit uns ein beeindruckendes Ökosystem im Landkreis Miltenberg.

12.07.2025 | 18:00 – 21:00 Uhr | Großheubach

Wildes Tierleben – Wanderung ins Reich des Bibers II

Durchstreifen Sie die geheimnisvolle Welt des Bibers.

19.07.2025 | 10:00 – 12:00 Uhr | Kirschfurt

Exkursion Libellen

Beobachten Sie die fluggewandtesten Geschöpfe unserer heimischen Insektenfauna.

25.07.2025 | 19:30 – 21:30 Uhr | Hobbach

Bat-Night – Exkursion zu den Fledermäusen

Entdecken Sie die Welt der Fledermäuse bei Nacht!

27.07.2025 | 16:00 – 19:00 Uhr | Erlenbach

Leben im Weinberg – Natur, Wein und südländisches Flair

Exkursion im Weinberg mit anschließender Weinverkostung (kostenpflichtig).

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen ist für Sie kostenlos. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf: www.bn-miltenberg.de/veranstaltungen

Wir freuen uns auf Sie!

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Rauchen ist Gift für Gesundheit und Umwelt

Nicotin ist die am schnellsten süchtig machende Droge überhaupt, noch vor Heroin. Und zwei Drittel der Raucher sterben durch ihre Angewohnheit, so eine australische Studie. Rüdiger Krech von der WHO meinte: „Ich kenne keine andere Branche, die ein Produkt verkauft, das die meisten ihrer langjährigen Konsumenten tötet“. Rauchen schädigt nahezu jedes Organ des Körpers. Besonders stark betroffen sind die Atemwege und das Herzkreislaufsystem. Es verursacht bis zu 90 % aller Lungenkrebsfälle sowie

zahlreiche weitere Krebsarten und verkürzt das Leben um durchschnittlich 10 Jahre. Doch mit dem Rauchen schadet man nicht nur sich selbst und seinen Mitmenschen, sondern auch ganz erheblich der Umwelt, so der BUND Naturschutz (BN).

Denn der Tabakanbau frisst nach Angaben der WHO immense Ressourcen und zerstört Lebensräume. Für Tabakplantagen und -verarbeitung werden Wälder abgeholzt, Kohle und Holz verbrannt. Die dabei entstehenden Treibhausgasemissionen verschärfen den Klimawandel. Die Tabakpflanze laugt den Boden extrem aus und ist besonders anfällig für Schädlinge. Beim Tabakanbau werden deshalb weitaus mehr Pestizide und chemisch-synthetische Dünger eingesetzt als bei anderen landwirtschaftlichen Kulturen. Durch Regen und Bewässerung gelangen Pestizide und Mineraldünger in die Gewässer. Die riesigen Tabakfelder führen zu einem Verlust von Lebensräumen und der biologischen Vielfalt. Hinzu kommt ein enormer Wasserverbrauch - fast drei Millionen Liter pro rauchfertige Tonne Tabak. Deshalb ist die Umweltbilanz von Tabak verheerend und zwar vom Anbau der Tabakpflanze bis zur weggeworfenen Zigarettenkippe – das alles für ein Produkt, das Menschen krank macht.

Neben dem Schutz unserer Umwelt gibt es viele gute Gründe mit dem Rauchen aufzuhören:

- Fit und gesund sein,
- Viel Geld sparen,
- Durchatmen ohne Husten,
- Freier fühlen,
- Schönere Haut,
- Weiße Zähne.

Lassen Sie sich auf dem Weg in ein rauchfreies Leben helfen und mit Tipps und Informationen durch das rauchfrei Ausstiegsprogramm des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) unterstützen: Hotline 0 800 8 31 31 31 oder https://www.rauchfrei-info.de/

Zigarettenkippen – Kleine Stummel - große Gefahr für Umwelt und Gesundheit

Mit dem Rauchen schadet man nicht nur sich selbst und seinen Mitmenschen, sondern schädigt auch ganz erheblich die Umwelt, so der BUND Naturschutz (BN). Schon der Tabakanbau ist eine der umwelt-schädlichsten Monokulturen überhaupt, vernichtet Wald und zerstört die biologische Vielfalt. Ein großes Problem sind auch die weggeworfenen

Zigarettenkippen. Was vielen Rauchern harmlos erscheint, ist ein großer Irrtum. Überall liegen die Stummel herum, verschandeln Gehsteige, Plätze, Wartebereiche, Parkbänke und bleiben in Fugen, Ritzen oder im Pflaster stecken. Ihre Beseitigung ist extrem schwierig, denn sie widersetzen sich Kehrmaschinen. Sie gehören zu den am häufigsten vorkommenden Müllarten weltweit und stellen eine ernstzunehmende Gefahr für Umwelt, Tiere und auch den Menschen dar. Weltweit werden jährlich 5,6 Billionen Zigaretten geraucht und davon beachtliche zwei Drittel einfach weggeschnippt. Die Stoffe, die nach dem Abrauchen im Filter stecken, machen sie hochgiftig und stellen eine hohe ökologische Belastung dar. Neben Nikotin enthalten sie bis zu 4000 verschiedene Substanzen wie Schwermetalle, Formaldehyd, Nitrosamine und polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK). Die Giftmenge eines Zigarettenfilters hätte für ein Kleinkind tödliche Folgen. Tiere verwechseln Zigarettenstummel häufig mit Nahrung. Vögel, Fische und andere Wildtiere verschlucken die Kippen, was zu inneren Verletzungen, Vergiftungen oder sogar zum Tod führen kann. Außerdem nehmen sie dadurch auch einige Gifte auf, die dann in ihren Körpern eingelagert werden und somit in die Nahrungskette gelangen. Das Celluloseacetat des Filters ist nicht biologisch abbaubar. Es zerfällt nach sehr langer Zeit zu Mikroplastik und ist auch dann immer noch schädlich für Natur und Lebewesen, da es als winzige Mikroplastikteilchen in der Umwelt verbleibt. So dringt es dann in die Mägen von Fischen und Vögeln vor und gelangt auch in den Nahrungskreislauf der Menschen. Immer mehr Städte und Gemeinden verhängen wegen der erheblichen Mehrkosten bei der Straßenreinigung und der Umweltgefährdung Bußgelder gegen Kippenschnipser – z.B. in Stuttgart 103,5 und Berlin 120 Euro.

Und das können Sie dagegen tun:

- Kippen sind giftig, gehören in den Restmüll und nicht in die Natur.
- Benutzen Sie einen Taschenaschenbecher (Mitnehm-Ascher).
- Nehmen Sie an Müllsammelaktionen teil u. motivieren Sie andere dazu.
- Hilfe zur Rauchentwöhnung anfordern: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) https://www.rauchfrei-info.de/

Der BUND fordert: Ordnungsgelder für das Wegwerfen von Kippen in die Umwelt überall und eine Beteiligung der Industrie an Kosten für Reinigung und Umweltschäden.

Infos: https://www.bund-bremen.net/meer/stoppt-kippen-in-der-umwelt/

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Juni 2025 Kurse für Familien mit Kindern von 0 – 3 Jahren

ANMELDUNG, viele weitere Kurse und alle Infos zu den Kursen unter: www.aelf-ka.bayern.de/ernaehrung/familie/

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss im Weiterbildungsportal!

ONLINE – KURS:

Kleinkindernährung

- **Von der Milch zum Brei**
  Do, 12.06.2025 09:00 – 10:30 Uhr
  Referentin: Rebecca Kunz, Bachelor of Science Oecotrophologie
- **Von der Milch zum Brei**
  Di, 24.06.2025 09:30 – 11:00 Uhr
  Referentin: Iris Burger, Diätassistentin
- **Vom Brei zum Familientisch**
  Fr., 27.06.2025 09:00 – 10:30 Uhr
  Referentin: Rebecca Kunz, Bachelor of Science Oecotrophologie
- **Entspannt am Familientisch**
  Mo., 30.06.2025 16:00 – 17:30 Uhr
  Referentin: Iris Burger, Diätassistentin

PRÄSENZ- / VOR-ORT- KURSE:

Kleinkindernährung

- **Kinder an die Töpfe**
  Do., 03.07.2025 15:30 – 18:30 Uhr
  Anmeldeschluss: 26.06.25
  Ort: 63741 Aschaffenburg, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt, Außenstelle Aschaffenburg
  Referentin: Bianca Eßwein, Ref. f. Hauswirtschaft + Ernährung

NEU ! Bewegung im Alltag – Drinnen

- **Bewegungsabenteuer & Spaß im Haus!**
  Sa., 28.06.2025 11:30 – 13:00 Uhr
  Ort: 63741 Aschaffenburg, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und

Forsten Karlstadt, Außenstelle Aschaffenburg
Referentin: Vildan Schrenk, Übungsleiterin

- **Bewegungsspaß für Babys im ersten Lebensjahr**
  Sa., 05.07.2025 11:30 – 13:00 Uhr
  Anmeldeschluss: 30.06.2025
  Ort: 63741 Aschaffenburg, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt, Außenstelle Aschaffenburg
  Referentin: Vildan Schrenk, Übungsleiterin

Landschaftspflegeverband Miltenberg e.V.

Der Landschaftspflegeverband informiert:

Die Vielblättrige Lupine - eine Gefahr für unsere heimische Artenvielfalt

Mit ihren großen blauen, kerzenförmigen Blütenständen sieht die Vielblättrige Lupine sehr schön aus. Als invasiver Neophyt breitet sie sich jedoch zunehmend aus und stellt eine Gefahr für heimische Pflanzenarten dar. Die Lupine reichert die Böden mit Stickstoff an. Dies ist gerade auf naturschutzfachlich wertvollen Magerwiesen ein echtes Problem. Denn damit werden Arten verdrängt, die an magere, nährstoffarme Standorte angepasst sind.

Bitte helfen Sie mit, eine weitere Verbreitung der Vielblättrigen Lupine in der freien Landschaft zu verhindern. Wenn auf Ihrer Wiese Vielblättrige Lupinen wachsen, entfernen Sie diese rechtzeitig, solange es noch wenige Pflanzen sind. Wollen Sie eine Wiese neu ansäen? Dann achten Sie darauf, Regio-Saatgut zu verwenden (weitere Infos finden Sie z.B. hier: https://www.natuerlichbayern.de/). Außerdem bitten wir darum, uns Vorkommen der Vielblättrigen Lupine per Mail an info@lpv-miltenberg.de mit dem Betreff „Lupinen-Vorkommen“ unter Nennung des Standorts zu melden.

Weitere Informationen zur Vielblättrigen-Lupine finden Sie auf unserer Homepage unter Aktuelles: https://www.lpv-miltenberg.de

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Miltenberg-Obernburg

Bundesfreiwilligendienst beim BRK - Ein Jahr wie kein anderes.

Der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg sucht Menschen, die sich im Bundesfreiwilligendienst für ihre Mitmenschen engagieren möchten.

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ist ein gesetzlich abgesichertes, soziales Bildungsjahr und steht im Unterschied zum FSJ auch älteren Freiwilligen offen. Als „Bufdi“ beim Bayerischen Roten Kreuz stehen viele unterschiedliche Stellen und Aufgaben offen, um gemeinsam Menschen zu helfen.

Jungen Freiwilligen (z.B. direkt nach dem Schulabschluss) bietet er die Chance, sich zu orientieren, neue Kompetenzen zu erwerben und Stärken auszubauen. Ältere Freiwillige werden ermutigt, ihre bereits vorhandenen Kompetenzen sowie ihre Lebens- und Berufserfahrungen einzubringen und weiterzuentwickeln. Altersrenten können dabei übrigens unabhängig von der Höhe des Hinzuverdienstes in voller Höhe bezogen werden. Sonderregelungen bestehen bei Erwerbsminderungsrente oder Rente wegen teilweiser Erwerbsminderung.

In folgenden Bereichen ist ein Einsatz im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes beim BRK Kreisverband möglich: Rettungsdienst, Seniorentagespflege, Fahrdienste, Schulbegleitung, Offene Ganztagesschule sowie Hilfe für Menschen mit Behinderung.

Der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg zahlt Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Bundesfreiwilligendienst monatlich eine Vergütung in Höhe von 530 Euro. Je nach Einsatzgebiet kann es eine Zulage geben.

Weitere Informationen unter: www.brk-mil.de und telefonisch unter 06022 / 6181-440.

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Berufsberatung im Erwerbsleben:

Offene Sprechstunde im BiZ am 5. Juni und am 17. Juni Lokale Expertinnen der Agentur für Arbeit beantworten Fragen zu Wiedereinstieg, Neuorientierung und Weiterbildung

Am Donnerstag, 5. Juni und am Dienstag, 17. Juni bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde im BiZ in Aschaffenburg an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angesprochen sind Menschen, die nach längerer Pause einen beruflichen Wiedereinstieg planen oder über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Auch Fragen zu Weiterbildungswegen oder Umschulungen inkl. finanziellen Fördermöglichkeiten sind mögliche Themen.

Die Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg begleiten individuell die Berufswegeplanung unter Berücksichtigung der Arbeitsmarktperspektiven. Die offene Sprechstunde

dient zur Klärung von Kurzanliegen. Für ein ausführliches Beratungsgespräch kann ein separater Termin vereinbart werden.

Kontakt und Anmeldung zur Berufsberatung im Erwerbsleben:

Telefon 06021 390 705

E-Mail Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de

Technische Hochschule Aschaffenburg

Open Campus der Technischen Hochschule

Samstag, 28. Juni 2025, 12 bis 17 Uhr, TH Aschaffenburg

In einer lebendigen Festivalatmosphäre erwartet Interessierte aller Altersgruppen im Jubiläumsjahr – anlässlich des 30-jährigen Bestehens – ein buntes Programm. Eine interaktive Ausstellung zeigt die Geschichte von der Gründung bis heute. Die Fakultäten Gesundheitswissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Informatik sowie Wirtschaft und Recht stellen ihr Studienangebot vor. Mitmachaktionen und Experimente für Jung und Alt ermöglichen ein spielerisches Kennenlernen der einzelnen Fachrichtungen, der aktuellen Forschungsthemen und Labore. Von der Strom-Schatzsuche mit der Maus über die Live-Montage einer Photovoltaik-Anlage bis hin zum Plazenta-Basteln gibt es jede Menge spannende Einblicke. Diskussionsrunden zu Themen wie Künstliche Intelligenz oder Zollkrieg laden zum Mitdiskutieren ein. Auch das Sportprogramm und ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot bieten für jeden Geschmack etwas.

Weitere Informationen zum Programm unter: www.th-ab.de/open-campus

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Frau Melania Seitz, 96 Jahre, verstorben am 06.05.2025 in Elsenfeld, zuletzt wohnhaft Kirchgasse 1

Herr Wolfgang Thee, 65 Jahre, verstorben am 17.05.2025 in Erlenbach, zuletzt wohnhaft Gartenstraße 1

Impressum: **Verantwortlich für den Text:** Gemeindeverwaltung Großwallstadt
Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: www.grosswallstadt.de
E-Mail: info@grosswallstadt.de **Verantw. für Anzeigen:** Dauphin Druck & Verlags GmbH & Co.KG,
Ostring 9a, 63762 Großostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: amtsblatt@dauphin-druck.de
© Bilder/Anzeigen: www.vecteezy.com, www pixabay.com

BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis
an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main

Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit wenden Sie sich bitte wie bisher an die 116 117.

RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN:

Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

Informationen über tagesaktuelle Bereitschaftsdienste erhalten Sie über: https://www.blak.de/notdienstsuche

Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter *www.heimatfriedhof.online* einsehen.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -